

Liebe Freiwillige,

zwei Veranstaltungen möchten wir euch heute besonders empfehlen:

Das Bündnis „Köln zeigt Haltung!“ lädt am Sonntag, 12.09.2021 unter dem Motto „#WEG FREI: Aufnehmen statt Abschotten“ in die SÜDBRÜCKE ein. Es wäre wunderbar, wenn viele Kölner:innen zwei Wochen vor der Bundestagswahl zeigen, dass sie hinter diesen Forderungen stehen! Pandemiebedingt ist leider ein Ticketingsystem notwendig. Aber der Aufwand lohnt sich! [Link](#)

Nächste Woche Montag, 06. September, bietet das Forum eine Online-Veranstaltung unter dem Titel: „Afghanistan: Was man jetzt in der Flüchtlingsarbeit wissen muss“. Rechtsanwalt Jens Dieckmann wird über alles Wichtige, was man in diesem Kontext derzeit wissen muss, informieren. [Link](#)

Bis Sonntag, 12. September in der SÜDBRÜCKE!

Herzliche Grüße,

Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

PPS: Der nächste Rundbrief erscheint am 14.09.2021. Hinweise bitte bis 10.09.2021 an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZUNG

Sonntag, 12.09.2021, 14:00 Uhr, Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34, 51105 Köln

#WEG FREI Für eine sofortige Aufnahme Flüchtender

Kurz vor der Bundestagswahl lädt das Bündnis „Köln zeigt Haltung“ ein, sich auf einer Veranstaltung öffentlich für die Aufnahme von Fliehenden zu positionieren. Das Bündnis fordert von der Bundesregierung: „Macht den #WEG FREI für die Aufnahme von Menschen auf der Flucht - sei es von den Außengrenzen oder aus Afghanistan! Beendet eure Blockadehaltung gegenüber den vielen Städten und Kommunen, die angesichts der menschenverachtenden Abschottungspolitik der EU Geflüchtete aufnehmen wollen. Stellt euch den Aufnahmeprogrammen des Bundes oder der Bundesländer nicht länger in den Weg.“ Viele Künstler:innen, Aktivist:innen und Musiker:innen unterstützen auf der Bühne diese Forderungen, mit dabei sind z.B. Brings, Fortuna Ehrenfeld, Klüngelköpp, Michael Kokott & Chöre, Buntes Herz und viele mehr. Karten gibt's für 5 bzw. 2 € ermäßigt zzgl. VvG, es gilt die 3G-Regel. Anmeldung: [Link](#) Mehr Infos bei [Köln zeigt Haltung](#) [Link](#) und [Facebook](#)

Di. 21.09.2021, Zeit: 19:00 – 21:30 Uhr, Ort: Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24b, 50678 Köln

Vernetzungstreffen der ehrenamtlichen Geflüchtetenarbeit in Köln

Seit fünf Jahren laden das Forum für Willkommenskultur - ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur und des Kölner Flüchtlingsrat – sowie die Melanchthon-Akademie alle Engagierten in der Geflüchtetenarbeit zu regelmäßigen Vernetzungstreffen ein. Hier können sich Engagierte austauschen, vernetzen und gemeinsam mehr Wirkung entfalten. Alle in der Geflüchtetenarbeit Engagierten, ob aus Willkommensinitiativen, aus Tandemprojekten, allein engagiert oder in Strukturen eingebunden sowie alle Engagement-Interessierte sind herzlich eingeladen! [Anmeldungslink](#) Mehr Infos.

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

31.08.2021, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

Online-Austausch: Arbeitsmarktzugang von Flüchtlingen in Pandemiezeiten

Durch die anhaltende Corona-Pandemie treten neue Herausforderungen für Flüchtlinge in Ausbildung und Beschäftigung auf. Schutzsuchende sind einer angespannten Arbeitsmarktsituation ausgesetzt und waren vermehrt von Entlassungen und Kurzarbeit betroffen, da sie häufig in manuellen Berufen tätig sind. Der Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW thematisiert, wie Engagierte die aktuelle Situation wahrnehmen, wie die Kommunikation mit Ämtern und Behörden läuft und welche Unterstützung diese während der Pandemie anbieten. Anmeldung bis zum **29.08.2021** per [Mail](#) bei Leonie Arndt.

31.08.2021, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

Hybrider Workshop: Einführung in die Vereinsarbeit

Der Einführungs-Workshop des Vereins ArtAsyl informiert über die allgemeinen Grundlagen der Vereinsarbeit in Deutschland, das Ehrenamt und die Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements am Beispiel von ArtAsyl e.V. Der Workshop gibt einen übersichtlichen Einblick in die vergangenen, laufenden und geplanten Projekte von ArtAsyl e. V. und bietet Raum für Rückfragen und eigene Bedarfe. Teilnahmevoraussetzungen 3G (Geimpft, genesen, getestet.) Wer an der Präsenzveranstaltung nicht teilnehmen kann, kann sich per Zoom zuschalten. Anmeldung per [Mail](#).

01.09.2021, Zeit: 13:30 - 14:30 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Event „Pat*innenschaften für die außerschulische Begleitung von Flüchtlingskindern“

Die Kölner Freiwilligen Agentur und der Kölner Flüchtlingsrat vermitteln schon seit vielen Jahren erfolgreich Pat*innenschaften zwischen Grundschulkindern mit Fluchterfahrung und Ehrenamtlichen. Gesucht werden Menschen, die Lust haben, ein Kind ein Jahr zu begleiten und spielerisch zu fördern. Am 24. und 25. September startet die nächste Projektrunde mit einem Vorbereitungsworkshop. Kontakt und Anmeldung unter Tel. 0221-888278-11 oder per [Mail](#) bei Luise Martin. [Mehr Infos](#).

01.09.21, Zeit: 18:00 bis 20:00 Uhr, Ort: Alte Feuerwache, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Neu! Einladung zum Kurs: Wohnungssuche

Tipps und Tricks für junge Menschen zur Wohnungssuche! Kostenloser Kurs in einfacher Sprache und viel Zeit für eure Fragen. Themen zur Wohnungssuche sind u.a.: Wo kann ich eine Wohnung suchen? Wie läuft eine Wohnungssuche ab? Was muss ich dabei beachten? Welche Schwierigkeiten kann es bei der Wohnungssuche geben? Anmeldung bei Wibke Gehringe per [Mail](#) oder Telefon: 0151 57 70 86 60. Veranstalter: Rheinflanke Köln.

04./05.09.2021, Zeit: 10:00 – 17:00 Uhr, Ort: Integrationshaus, Ottmar-Pohl-Platz 5, Köln

Workshop: Miteinander Gesellschaft gestalten!

Wie wirken sich (strukturelle) Diskriminierung und die unterschiedliche Verteilung von Privilegien in unserer Gesellschaft auf unser demokratisches Zusammenleben aus? Wie können wir Gesellschaft gemeinsam gestalten? Diese und andere Fragen werden im Workshop des Willi-Eichler-Bildungswerks mit Hilfe der Betzavta-Methode bearbeitet. Die erlebnisorientierte, gruppodynamische Methode macht demokratische Prinzipien aktiv und spielerisch für den Alltag erfahrbar und ermöglicht, neue Formen der Demokratie miteinander auszuprobieren. Der Workshop ist Teil der Workshop-Reihe "Rassismuskritik und Diversitätssensibilität - für eine faire(re) Gesellschaft!". Teilnahmegebühr: 50 Euro. [Zur Anmeldung](#).

05.09.2021, Zeit: 11.00 – 13.00 Uhr, Ort: VHS-FORUM, Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln

„So lebt Europa in Köln“ – Präsenzveranstaltung zum Europatag (nachgeholt vom 09.05.)

Wie blicken Menschen auf aktuelle Themen der EU wie zum Beispiel die Flüchtlingskrise, wenn sie selber aus einem Land mit EU-Außengrenzen kommen? Wo kommen Kölnerinnen und Kölner mit einem nicht-deutschen EU-Pass zusammen, um aktuelle politische Themen zu diskutieren oder die Kultur ihrer Eltern oder Großeltern zu pflegen? Wie ist ehrenamtliches Engagement in europäischen Kulturvereinen in Köln möglich? Diese und ähnliche Fragen sind Thema der Veranstaltung „So lebt Europa in Köln“ am 5. September. Mehr Infos auf der Website der Stadt Köln [hier](#). Anmeldungen bitte [über diese Seite hier](#).

06.09.2021, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Veranstaltung: „Afghanistan: Was man jetzt in der Flüchtlingsarbeit wissen muss“

Aktuell erreichen Kanzleien und Flüchtlingsberatungsstellen täglich bundesweite Hilferufe betroffener afghanischer Familien in Deutschland, die verzweifelt nach Wegen suchen, um ihre Angehörigen nach Deutschland oder Europa in Sicherheit zu bringen. Ebenso fragen freiwillig Engagierte in der Flüchtlingsarbeit nach den rechtlichen Konsequenzen der aktuellen Entwicklungen für laufende Asylverfahren afghanischer Flüchtlinge und die Chancen für Asylfolgeverfahren. In einer zweistündigen Onlineveranstaltung informiert das Forum für Willkommenskultur über alles wichtige, was man in diesem Kontext derzeit wissen muss. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per [Mail](#) bei Jashar Erfanian.

07.09.21, Zeit: Dienstag und Mittwoch 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: Fliehkraft - Kölner Flüchtlingszentrum , Turmstr. 3 - 5, 2. Etage, 50733 Köln - Nippes

Neu! Coaching digitale Medienkompetenz.

Der Kurs dauert drei Monate und findet in Präsenz und Online statt. Die Teilnehmenden lernen Unterlagen einzuscannen oder zu kopieren, Anträge im Internet auszufüllen und zu versenden oder auszudrucken, das Schreiben von E-Mails oder Umgang mit Online-Terminvereinbarungen (Behörden, Ärzte etc.), Job- und Wohnungssuche und weitere alltagsrelevante Themen, die für die Lernenden von Interesse sind. Da der Kurs auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden eingehen, können sich auch Interessenten mit sehr wenig Erfahrung mit digitalen Medien anmelden. Bei Bedarf können Leihgeräte gegen ein Pfand ausgeliehen werden. Die Kursgebühr beträgt 20€. Anmeldungen und Erstgespräche sind von Montag bis Freitag täglich zwischen 9:00 und 12:30 möglich. Terminvereinbarung unter Telefon 0176-767 20 697 oder per [Mail](#).

08.09.2021, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

Haltung zeigen! Online-Argumentationstraining gegen diskriminierende Äußerungen

In diesem Training des Willi-Eichler-Bildungswerks geht es um Sensibilisierung für diskriminierende und menschenverachtende Äußerungen und darum, wie man sich in solch schwierigen Situationen verhalten kann. Die Teilnehmenden lernen, welche Mechanismen bei Vorurteilen wirken. Sie üben Grenzen aufzuzeigen, zu widersprechen und mit anderen wieder ins Gespräch zu kommen. Der Workshop basiert auf dem Trainingskonzept von Gegen Vergessen – für Demokratie e. V. (GVfD) und findet an drei aufeinanderfolgenden Modulen à 3 Stunden statt (08.09./15.09./22.09. jeweils von 17-20 Uhr). Eine Teilnahme an allen drei Modulen ist erforderlich! Kosten: 50 Euro [Zur Anmeldung](#).

08.09.2021, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Matthias-Chlasta-Saal (3. ET - Raum 311) im Bildungszentrum im Bezirksrathaus Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Porz

Neu! Runder Tisch für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit im Stadtbezirk Porz

Der Runde Tisch für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit dient dem Austausch, der Informationsweitergabe, sowie der Vernetzung von lokalen Akteur*innen der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Geflüchtetenarbeit für den Stadtbezirk Porz. Die Veranstaltung wird, wenn die pandemische Lage dies zulässt, in Präsenz stattfinden. Die Veranstalter*innen schlagen vor, dass jede Initiative/Einrichtung/Verein/ehrenamtliche tätige Person einen in Stichpunkten verkürzten Bericht über die Arbeit der vergangenen Monate verfasst und uns vor der Veranstaltung zukommen lässt.

Diese Berichte werden zusammengefasst und allen noch vor der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Gerne können Sie Tagesordnungspunkte, die Sie besprechen wollen, ebenfalls mitteilen. Für eine bessere Planbarkeit wird um eine kurze Rückmeldung gebeten. Kurzentschlossene werden weiterhin herzlich Willkommen sein. Bei der Präsenzveranstaltung werden alle Teilnehmer*innen um die Einhaltung der 3G-Regel gebeten. Kontakt: Mesut Mutlu per [Mail](#) oder 0173 8797238.

13.09.2021, Zeit: 13:30 - 14:30 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Event „Pat*innenschaften für die außerschulische Begleitung von Flüchtlingskindern“

Die Kölner Freiwilligen Agentur und der Kölner Flüchtlingsrat vermitteln schon seit vielen Jahren erfolgreich Pat*innenschaften zwischen Grundschulkindern mit Fluchterfahrung und Ehrenamtlichen. Gesucht werden Menschen, die Lust haben, ein Kind ein Jahr zu begleiten und spielerisch zu fördern. Am 24. und 25. September startet die nächste Projektrunde mit einem Vorbereitungsworkshop. Kontakt und Anmeldung unter Tel. 0221-888278-11 oder per [Mail](#) bei Luise Martin. [Mehr Infos.](#)

15.09.2021, Zeit: 17:30 – 18:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Austausch: Härtefallverfahren bei der Härtefallkommission NRW

Ein Härtefallantrag kann in bestimmten Einzelfällen eine Chance auf die Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis sein. Der Flüchtlingsrat NRW möchte sich einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen und den Ablauf eines Härtefallverfahrens verschaffen. Welche Fälle kommen für eine Antragstellung infrage? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit ein Härtefallantrag Erfolg haben kann? Diese und weitere Fragen möchten können beim Online-Austausch erörtert werden.

Anmeldung bis zum 10.09.2021 per [Mail](#) oder unter Tel. 0234 58 73 15 79 bei Jan Lüttmann.

16.09.2021, Zeit: 18:30 - 20:00 Uhr, Ort: online

Neu! Vorbereitungstreffen WelcomeWalk

„Mir geht die Situation in Afghanistan sehr nah. Dort kann ich nichts ändern. Aber ich kann hier meinen Teil dazu beitragen, dass geflüchtete Menschen sich willkommen fühlen.“ Das sagt einer der WelcomeWalk-Teilnehmer über das Projekt, bei dem sich Freiwillige und Geflüchtete dreimal treffen. Die Kölner Freiwilligen Agentur bringt Menschen mit und ohne Fluchterfahrung für Spaziergänge, sogenannte WelcomeWalks, zusammen. Gesucht werden Freiwillige, die gerne am WelcomeWalk teilnehmen möchten. Beim virtuellen Vorbereitungstreffen erhalten Interessierte nähere Informationen. Anmeldung per Mail bei Susanne Hauke. [Mehr Infos.](#)

16.09.2021, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Austausch: Probleme bei der Wohnungssuche

Eine geeignete Wohnung zu finden ist in vielen Orten NRW aufgrund der angespannten Situation auf dem Wohnungsmarkt eine Herausforderung. Für Flüchtlinge und engagierte Helfer*innen, die bei der Wohnungssuche unterstützen ist die Situation jedoch oftmals besonders schwer. Es bestehen häufig Schwierigkeiten, private Vermieterinnen zu finden. Wie kann man den verschiedenen Problemen am Wohnungsmarkt begegnen? Wie kommt man überhaupt in Kontakt mit privaten Vermieter*innen und wie kann man sie überzeugen? Der Flüchtlingsrat NRW lädt Ehrenamtliche zum Erfahrungsaustausch ein. **Anmeldung bis zum 12.09.2021** per [Mail](#) oder unter Tel. 0234 58 73 15 82 bei Eva Haase-Mohamed.

18.09.2021, Zeit: 12:00 Uhr, Ort: Roncalliplatz, Am Kölner Dom 1., Köln

Rettungskette für Menschenrechte und gegen das Sterben im Mittelmeer

Die Initiative „Rettungskette für Menschenrechte“ setzt sich mit Unterstützer*innen und Partnerorganisationen für die Schaffung sicherer Fluchtwege ein. Im Vorfeld der Bundestagswahl will die Initiative mit einer ideellen Menschenkette von der Nordsee bis zum Mittelmeer auf die unzumutbare Situation im Mittelmeerraum aufmerksam machen. Mehr als 200 Organisationen unterstützen die Aktion. [Mehr Infos.](#)

18.09.2021, Zeit: 10:00 - 12:15 Uhr, Ort: FORUM Tunisstraße, Tunisstraße 4, 50667 Köln

Neu! Workshop: „Wie gelingt Verständigung? Impulse zur Interkulturellen Kommunikation“

Die eigenen kulturellen Prägungen und Erfahrungen bestimmen Begegnung mit anderen Menschen sowohl im privaten als auch im beruflichen Kontext. Im Workshop der Initiative Engagiert für Flüchtlinge in Köln reflektieren die Teilnehmenden die Bedeutung von Kultur, sensibilisieren sich für (interkulturelle) Unterschiede und üben Handlungsweisen für einen konstruktiven Umgang mit Vielfalt ein. Neben Theorieinputs bietet der Workshop auch die Möglichkeit zum praktischen Ausprobieren und zur Reflexion. [Zur Anmeldung](#).

22.09.2021, Zeit: 17:30 - 19:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Austausch: Engagement für und mit geflüchtete(n) Frauen

Viele ehrenamtliche Initiativen möchten gezielt geflüchtete Frauen stärken – sei es mit Frauencafés, Sprachkursen, gemeinsamen Freizeitangeboten oder Ähnlichem. Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, sich mit anderen Engagierten genau darüber auszutauschen: Welche Bedarfe haben geflüchtete Frauen und wie können Ehrenamtliche noch stärker darauf eingehen? Welche Angebote haben sich bewährt und wo liegen Herausforderungen – auch, aber nicht nur in Pandemiezeiten? Die und weitere Fragen behandelt der Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW. **Anmeldung bis 19.09.2021** per [Mail](#) oder unter Tel. 0234 58 73 15 83 bei Maria Fechtner.

22.09.2021, Zeit: 18:00 - 19:30 Uhr, Ort: SKF-Geschäftsstelle, Mauritiussteinweg 77-79, 50676 Köln

Neu! Informationsabend: Ehrenamtliche Vormundschaften für minderjährige Flüchtlinge

Jugendliche Flüchtlinge, die ohne ihre Eltern nach Deutschland einreisen benötigen eine erwachsene Person an ihrer Seite, die Verantwortung für sie trägt und die rechtliche Vertretung des Jugendlichen übernimmt. Diese Aufgabe wird durch das Gericht mit der Einrichtung einer Vormundschaft zum Beispiel an eine Einzelperson übertragen. In einem Kooperationsprojekt zwischen dem Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Köln, dem Sozialdienstkatholischer Frauen e.V. und Auf Achse/Treberhilfe e.V. werden Ehrenamtliche für diese Aufgabe ausgebildet. Der Infoabend gibt einen ersten Einblick in die Vormundschaftsarbeit sowie einen Überblick über die erforderlichen Schulungen und Qualifizierungen. Anmeldung und mehr Infos per [Mail](#) oder unter Tel. 0221/126950 bei Hildegard Stapper vom SKF oder bei [Anna Maria Winter](#) (Mail, Tel. 0221/66952-300) von der Treberhilfe.

23.09.2021, Zeit: 10:00 - 14:00 Uhr, Ort: AWO Köln, Rubensstraße 7, 50676 Köln

Neu! Fortbildung Digitalisierung für Vereine mit und für Ehrenamtliche

Die Digitalisierung verändert das Ehrenamt. Der Kurs des Büros für Bürgerengagement in Kooperation mit dem AWO Bildungswerk vermittelt digitale Möglichkeiten bei der Steuerung der Vereinsarbeit und der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen. Die Teilnehmenden erhalten Impulse für digitale Herangehensweisen in der Gestaltung von Satzungen, Prozessen und der inhaltlichen Weiterentwicklung des Ehrenamtes. Der Kurs richtet sich an hauptamtliche Mitarbeiter*innen, die mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten, Selbstorganisationen bzw. Vorstandsmitglieder. Anmeldung per [Mail](#) oder unter Tel. 0221-20407-51 /-17.

23.09.2021, Zeit: 17:30 - 19:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Austausch: Begegnungen schaffen

Für Flüchtlinge ist es oft schwer, Kontakte zur Aufnahmegesellschaft zu knüpfen, die über die ehrenamtlichen Helfer*innen hinausgehen. Viele Initiativen möchten mithilfe von verschiedenen Angeboten wie Willkommenstreffs, Sprachcafés oder gemeinsamen Ausflügen den Kontakt zwischen Bevölkerung und Flüchtlingen fördern. Wodurch schaffen Sie in Ihren Initiativen Begegnungen? Gibt es bei Ihnen wieder die Möglichkeit dazu? Haben Sie während der Pandemie neue Formen der Begegnung initiieren können? Der Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW bietet Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. **Anmeldung bis zum 19.09.2021** per [Mail](#) oder unter Tel. 0234 58 73 15 82 bei Eva Haase-Mohamed.

25.09.2021, Zeit: 09:30 Uhr, Ort: Technologiepark Köln, Konferenzzentrum, Plenum 1, Eupener Str. 157, 50933 Köln

Neu! Schulung zum Thema moderne Sklaverei der Menschenrechtsorganisation IJM Köln

Weltweit leben mehr als 40,3 Millionen Menschen in Sklaverei – sie werden auf Plantagen, in Fabriken oder Bordellen zu Arbeit gezwungen. Die Schulungsteilnehmenden werden über Ausmaß und Struktur moderner Sklaverei aufgeklärt. Sie erhalten Informationen über die Arbeit der Menschenrechtsorganisation IJM Deutschland e.V. IJM Köln ist eine ehrenamtliche Regionalgruppe der Menschenrechtsorganisation [IJM Deutschland e.V.](#) Die Teilnehmenden dürfen sich nach der Schulung Botschafter*innen der IJM Deutschland e.V. nennen, verpflichten sich aber zu keinem Ehrenamt o.Ä. Es handelt sich um eine reine Aufklärungsveranstaltung ohne Fundraising. Weitere Informationen über moderne Sklaverei finden Sie hier:

[IJM Deutschland: Sklaverei heute](#)

[International Labour Organization der Vereinten Nationen](#)

[Global Slavery Index](#)

Kosten: keine, Anmeldung: ijm-deutschland.de/starterschulung

29.09.2021, Zeit: 17:00-18:30 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Austausch: Aufenthaltsrechtliche Hürden bei der Vaterschaftsanerkennung

Grundsätzlich ist es für Väter nichtehelicher, aufenthaltsberechtigter Kinder schwierig, eine beurkundete Vaterschaftsanerkennung zu erlangen, weil der behördliche Vorwurf der missbräuchlichen Vaterschaftsanerkennung dem häufig im Wege steht. Folge kann u. a. sein, dass die Erlangung einer Aufenthaltserlaubnis so verhindert wird. Welche Erfahrungen gibt es mit Vaterschaftsanerkennungen? Welche Erfahrungen gibt es mit dem Vorwurf missbräuchlicher Vaterschaftsanerkennungen? Warum wurden Beurkundungen einer Vaterschaftsanerkennung im Einzelfall verweigert? Gibt es Erfahrungen mit Klagen? Über diese und weitere Fragen bietet der Flüchtlingsrat NRW einen virtuellen Erfahrungsaustausch an. **Anmeldung bis zum 10.09.2021** per [Mail](#) oder unter Tel. 0234 58 73 15 79 bei Jan Lüttmann.

30.09.2021, Zeit: 16:00 – 19:00 Uhr, Ort: Jugendzentrum Bonner Straße 104, 53757 Sankt Augustin

Neu! Workshop „Antisemitismus erkennen und bekämpfen“

Dieses Jahr wird die Interkulturelle Woche unter dem Motto #offengeht gefeiert. Auch die Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit und Integrationsagentur der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. ist bei der Interkulturellen Woche in Sankt Augustin dabei! Gemeinsam mit SABRA lädt sie herzlich zum Workshop ein. Wer? Alle interessierten Menschen – ob jugendlich oder pädagogische Fachkraft (es ist kein Vorwissen erforderlich). Anmeldung bitte per [Mail](#).

15. – 16.10.2021 Präsenz, Ort: Jugendherberge Köln-Deutz, City-Hostel, Siegesstr. 5, 50679 Köln

21.01.2022, Ort: online

Neu! Trauma machtkritisch und transgenerational betrachtet - Die Auswirkungen von rassistischer, diskriminierender und sexualisierter Gewalt

Die zwei Tage in Präsenz und ein dritter Tag online werden durch die Trainer*innen prozessorientiert gestaltet und bieten Raum für Selbstreflexion, Austausch und Erfahrungslernen kombiniert mit praxisnahen Impulsreferaten und Übungen. Dabei geht es schwerpunktmäßig um Sensibilisierung und Haltungsarbeit. Die Fortbildung lädt ein, eigene Privilegien und Diskriminierungserfahrungen sowie eigenes Handeln aus einer intersektionalen Perspektive zu reflektieren und entsprechende konkrete Umsetzungsideen und Haltungsperspektiven zu entwickeln. Referentinnen: Dileta Sequeira, Isabell May, Pia Frohwein. Das [Anmeldeformular](#) finden Sie auf der [Website](#)!

INFORMATIONEN UND AKTIONEN (VON ZUHAUSE AUS) ZUR FLÜCHTLINGSSITUATION AN DEN AUSSENGRENZEN EUROPAS

Neu! Petition Luftbrücke Kabul

[zur Petition](#)

Neu! Aktion Leave no one behind ermöglicht fast 200 Menschen Ausreise aus Afghanistan

Trotz der Blockadehaltung des Auswärtigen Amtes und des deutschen Innenministeriums hat die zivilgesellschaftliche Kabuler Luftbrücke mit amerikanischer Unterstützung am Wochenende 189 Menschen in Bussen über zahlreiche Check-Points in den Kabuler Flughafen gebracht. Von dort wurden sie mit einer Militärmaschine der USA ausgeflogen und warten derzeit in Doha und Riad auf die Weiterreise. Die Hilfsaktion warf der deutschen Politik in einer Pressekonferenz vor, sie habe die Evakuierung der Menschen durch ihre Blockadehaltung deutlich erschwert. [Mehr Infos](#).

Neu! „Alarm Phone“ erhält Menschenrechtspreis von Pro Asyl

Das transnationale Netzwerk hinter dem Notrufdienst „Alarm Phone“ ist mit dem Menschenrechtspreis von Pro Asyl ausgezeichnet worden. Den Preis nahmen stellvertretend für die Organisation Marion Bayer und Hagen Kopp bei einer Zeremonie am Samstag in Frankfurt am Main entgegen. „Alarm Phone“ betreibt eine Hotline für Flüchtlinge, die im Mittelmeer auf Booten in Seenot geraten. [Mehr Infos](#)

Petition: Seenotrettung ist Menschenrecht!

Die Initiative Die Initiative „Rettungskette für Menschenrechte“ fordert in einer Petition eine Politik der Solidarität und Aufnahme statt einem EU-Migrationspakt, der auf Abschottung und Abschiebungen setzt. Es fehlen noch etliche Unterschriften, bis das Sammelziel erreicht ist und die Petition dem Petitionsausschuss des EU-Parlaments vorgelegt werden kann. Jede Stimme zählt! [Zur Petition](#).

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Neu! Infoblatt zu Ausreisemöglichkeiten aus Afghanistan

Der Flüchtlingsrat Köln hat in einer Kurzbroschüre Informationen zu Ausreisemöglichkeiten aus Afghanistan nach Ende der militärischen Luftbrücke sowie Hinweise für die Beratung von Afghan*innen zusammengestellt. [Zum Download](#).

Neu! Aufnahmeprogramme anderer Länder für Afghan*innen

Eine Vielzahl von Ländern versucht, über seine Aufnahmeprogramme Möglichkeiten zur Ausreise für Menschen aus Afghanistan bereits zu stellen. Das UNHCR stellt auf seiner Website aktuelle Informationen – oftmals mehrsprachig – für Flüchtlinge, Asylsuchende und staatenlose Personen in einzelnen Ländern bereit. [Zur Website](#).

Zudem hat das UNHCR Informationen über Aufnahmeprogramme der unterschiedlichen Länder auf der HELP-Website des UNHCR Afghanistan zusammengefasst. [Zur Übersicht](#).

Neu! "Das Impfbuch für alle"

wird herausgegeben vom Bundesgesundheitsministerium, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und dem Robert Koch-Institut und vermittelt eine Menge Grundwissen rund ums Impfen: Begleitet von Beiträgen von Dr. Eckart von Hirschhausen, Infografiken und Illustrationen, bekommt

die Leserin bzw. der Leser in vier Kapiteln, neben dem historischen Kontext, Antworten auf die drängendsten Fragen rund um das Thema Impfen – in den Sprachen Arabisch, Englisch, Russisch und Türkisch. Mittlerweile gibt es dort auch eine Hörbuch-Version. [Zum Impfbuch.](#)

Neu! **Flüchtlingsrat Niedersachsen: Mehrsprachige Aufklärungskampagne zu CovidImpfungen**
#WeExplainForEveryone ist eine Aufklärungskampagne zum Thema Impfungen gegen Covid-19 und bietet Menschen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, verlässliche Infos in ihrer eigenen Muttersprache. In 16 Sprachen vermitteln Ärzt*innen in kurzen Videos Fakten übers Impfen. Dazu werden viele weitere Fragen als FAQs beantwortet. Die Kampagne setzt der Flüchtlingsrat Niedersachsen mit der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung und der Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe um. [Zur Website.](#)

Neu! **Deutsch-arabische Handreichung zur Elternmitwirkung**
[zur Handreichung](#)

Neu! **Ehrenamt Online-Angebote von pufii**
<https://www.pufii.de/nano.cms/ehrenamt-online-angebote#i2040>

Neu! **Care for Integration (CFI)“**
Flyer in viele verschiedene Sprachen übersetzt. So können Pflegeinteressierte sich schnell einen eigenen Eindruck über das Qualifizierungsangebot machen. [Zu den Flyern.](#)

Neu! **GGUA Münster: Arbeitshilfe – Übernahme der Kosten bei Passbeschaffung**
Immer wieder sind die Kosten der Passbeschaffung ein großes Problem in der Beratungspraxis, welches zu vielen Unsicherheiten führt. Die Kosten für die Fahrt zur Botschaft bzw. zum Konsulat und den Pass betragen oft mehrere hundert Euro – je nach Herkunftsstaat entstehen für mehrköpfige Familien sogar Gebühren im vierstelligen Bereich. Wer kommt für diese Kosten auf? Verena Wörmann von der GGUA hat eine Arbeitshilfe erstellt, in der die Ansprüche und Rechtsgrundlagen für die Leistungssysteme SGB II, SGB XII und AsylbLG (Grundleistungen, Analogleistungen, § 1a AsylbLG) dargestellt werden. [Zur Arbeitshilfe.](#)

Neu! **Arabischsprachiges kurzes Handout zum Thema Mobbing in der Schule**
Die AWO Mittelrhein hat es verfasst. Es basiert auf einer deutschsprachigen Textvorlage von fairaend. [Zum Handout.](#)

Argumentationshilfen gegen Vorurteile

Der Flüchtlingsrat NRW e.V. hat Argumentationshilfen zur Entkräftung von Vorurteilen erstellt. Der Flyer zeigt sieben Vorurteile gegenüber Flüchtlingen und wie diese knapp durch Fakten widerlegt werden können. [Zum Flyer.](#) Zudem bietet der Flüchtlingsrat NRW auch eine ausführlichere Argumentationshilfe zur Entkräftung von Vorurteilen. [Zum Download.](#)

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Neu! **Arabisch-deutsche PC-Kurse für Frauen**

Die AWO Mittelrhein Integrationsagentur bietet ab September wieder arabisch-deutsche PC-Kurse für Frauen mit keinen oder geringen Vorkenntnissen an. Die Kurse finden mit Unterstützung der Stiftung Wohlfahrtspflege statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per [Mail.](#)

Neu! **Kompetenzzentrum Pflege ist gestartet – es gibt noch freie Plätze**

An der Pflegeschule in Köln habt im Juni ein neues „Kompetenzzentrum Pflege“ begonnen. Im 12-

monatigen Vorbereitungskurs können die Teilnehmenden sich pflegerisch (theoretisch und praktisch), sprachlich und auch schulisch (wir bereiten bei Bedarf auf den Hauptschulabschluss vor) auf die Pflegefachassistentenausbildung (PFA) vorbereiten. Besonders schnell Lernende können u. U. die PFA überspringen und direkt in die 3-jährige Pflegefachkraftausbildung einmünden. Diese Möglichkeit wird direkt mit den Teilnehmenden besprochen. Pflegeinteressierte können sich per Post oder E-Mail melden: Akademie für Pflegeberufe und Management (apm), Widdersdorfer Str. 401, 50933 Köln oder an Barbara Schulin per [Mail](#).

ArrivalAid bietet Trauma Ersthilfe

Sie kennen jemanden oder benötigen selbst Unterstützung nach einem Trauma? Gehen Sie auf die Seite "[TRAUMA ERSTHELFER*IN ANFRAGEN](#)". ArrivalAid sucht so schnell wie möglich einen passenden Trauma Ersthelfer*in für Sie. Auch in Ihrer Muttersprache. Der/die Ersthelfer*in nimmt Kontakt auf und leistet Trauma Ersthilfe persönlich oder online. Ziel ist es, die individuellen Beschwerden zu reduzieren und die psychische Widerstandskraft zu verbessern. Das Projekt **Trauma-Ersthelferprogramm FAITH ist ein Angebot von ArrivalAid** www.arrivalaid.org

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Neu! Abholdienst für ein Schulkind für 3-4 Wochen gesucht

Für eine kurze Zeit (3-4 Wochen) sucht eine Patin für ihr 10-jähriges Patenkind jemanden, der es von der Schule nach Hause begleiten kann. Dafür ist ein Auto notwendig. Es müsste bei Schulschluss in Chorweiler (Soldiner Strasse) abgeholt und nach Niehl gebracht werden. Kontakt: Anja Plate per [Mail](#) oder mobil: +49 173 7418333

Neu! Unterstützung bei Umfrage zur Integration ins Berufsleben gesucht

Lena Niemann führt im Rahmen ihrer Promotion an der Uni Münster aktuell eine Online-Studie mit Personen durch, die nach Deutschland migriert oder geflüchtet sind. Ziel ist es, die Situation dieser verschiedenen Personengruppen besser zu verstehen und die Integration – insbesondere ins Berufsleben – zu fördern. Die Umfrage dauert etwa 15 Minuten und kann auf Deutsch, Englisch oder Arabisch durchgeführt werden. [Zur Umfrage](#).

Gesucht: Freiwillige für Kurzzeitengagement

Die Kölner Freiwilligen Agentur bringt über den WelcomeWalk Menschen mit und ohne Fluchterfahrung für drei Treffen zusammen. In den Sommerferien haben sich viele geflüchtete Menschen für den WelcomeWalk gemeldet, jetzt werden Freiwillige gesucht! Wer Zeit und Lust hat, Neukölner*innen die Stadt zu zeigen oder sich einfach nur bei einem Kaffee auszutauschen ist herzlich willkommen! Eine gute Vorbereitung und Begleitung sind garantiert. Kontakt: Susanne Hauke, mentoren@koeln-freiwillig.de, Tel. 0221-888 278-14 [Mehr Infos](#) .

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

weitere Fördermöglichkeiten veröffentlicht das Forum für Willkommenskultur hier: [Link](#)

Neu! Rheinischer Bildungsplatz 2021 startet am 16. August

Bildungsinitiativen mit Thematik „Digitalisierung für das Gemeinwohl“ gesucht

Die Rheinische Stiftung für Bildung vergibt zum dritten Mal den mit 5.000 Euro dotierten Bildungspreis „Rheinischer Bildungsplatz“, kurz „RheBi“ genannt. Teilnehmen können vom 16. August bis 27. September 2021 gemeinnützige Bildungsinitiativen aus Köln und Region, mit Projekten, die Bildung mittels digitaler Zugänge zu Wissen im Sinne des Gemeinwohls ermöglichen.

- Bewerbungszeitraum vom 16. August bis 27. September 2021
- Die diesjährige Bewerbungsthematik lautet „Bildung - Digitalisierung - Gemeinwohl
- Die Teilnahme ist ausschließlich online auf www.bildungsplatz.rheinische-stiftung.de möglich
- Fragen zur Teilnahme können gerne telefonisch geklärt werden: 0221-35 50 45-14

PSD VereinsPreis 2021

Mit insgesamt 34.000 Euro werden erneut Vereine aller Sparten in den vier Regionen Köln, Bonn, Aachen und Trier unterstützt. Ab sofort können sich wieder alle gemeinnützigen Vereine und Einrichtungen mit einem gemeinnützigen Träger oder Förderverein aus dem Wettbewerbsgebiet anmelden und ihre Arbeit präsentieren: [mehr Infos](#)

Programm „Neustart miteinander“

Die Landesregierung NRW hat das Programm „Neustart miteinander“ aufgesetzt. Jeder eingetragene Verein kann als einmalige Unterstützung für eine Veranstaltung im Jahr 2021 einen Zuschuss bis maximal 5.000 Euro beantragen. Die Veranstaltung muss ehrenamtlich organisiert sein und der Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts vor Ort dienen. Vor der Antragstellung ist eine Bestätigung der Stadt zur Durchführung der Veranstaltung einzuholen. Darüber hinaus sind die geltenden Corona-Schutzregeln zu beachten. Alle Formulare und Hinweise finden Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung. [Weitere Infos](#).

FREIZEIT VERANSTALTUNGEN

31.08.2021, Zeit: 20:00 Uhr, Ort: OFF Broadway, Zülpicher Str. 24, 50674 Köln

Allerweltskino: Doch das Böse gibt es nicht

Der Film erzählt vier Geschichten über Menschen, deren Leben vor existenziellen Herausforderungen stehen. Sie werfen die Fragen auf, wie integer ein Mensch in einem absoluten Regime bleiben, welche moralische Schuld er ertragen kann, ohne zu zerbrechen, und zu welchem Preis es gelingt, die individuelle Freiheit zu bewahren. Der Film wird auf Farsi mit deutschen Untertiteln ausgestrahlt und wurde 2020 mit dem Goldenen Bären ausgezeichnet. Das Allerweltskino bittet um Online-Vorbestellung mit Platzwahl unter den aktuellen Corona-Regeln. Weiter Informationen [hier](#). Zur [Vorbestellung](#).

03. – 05.09.2021

Neu! Europäisches Literaturfestival

Das mehrsprachige Festival findet zum 3. Mal in Kalk statt (am Ottmar-Pohl-Platz und in der Pflanzstelle) mit vielen internationalen Gästen. Alle Veranstaltungen sind draußen und der Eintritt ist frei. [Zum Programm](#).

04.09.2021, Zeit: jeweils von 12.30 bis 17.30 Uhr, Ort: Köln-Ehrenfeld

Sommerrallye mit den Kulturkindern: Stationen voller Spaß, Musik, Kunst und Bewegung

Die Kulturkinder starten im Sommer eine Rallye (unter den geltenden Corona-Schutzmaßnahmen) für Kinder mit Freunden oder Familie. Hierbei erwarten euch verschiedene Stationen zu Kunst, Musik, Theater und anderen Aktionen. Es ist draußen, denn Hände und Füße brauchen Bewegung. Augen und Ohren auf, es gibt Aufgaben zu lösen und Ideen umzusetzen. Jede Menge Kreativität, Spaß und

Spiel ist garantiert! Jede/r kann so viele Stationen durchlaufen wie sie/er möchte. An einem der Termine oder an beiden. Anmeldung per [Mail](#) oder Telefon 0157 – 35431034. Schreib den Kulturkindern, dann schreiben sie dir an welcher Station du startest. Oder geh direkt in die Leyendeckerstraße 115 in 50825 Köln-Ehrenfeld vorbei. Weitere Informationen zu den Kulturkindern findet ihr unter www.kulturkinder.net.

07.09.2021, Zeit: 20:00 Uhr, Ort: Zülpicher Str. 24, 50674 Köln

Allerweltskino zeigt den Film Born in Evin

Das Allerweltskino zeigt die Geschichte von Maryam Zarree, welche als Kind mit ihrer Mutter nach Deutschland kam. Dabei macht Sie sich auf die Suche nach ihrer eigenen Biographie in ihrem Herkunftsland dem Iran und nimmt uns mit auf ihre emotionale Reise. Das Allerweltskino bittet um Online-Vorbestellung mit Platzwahl unter den aktuellen Corona-Regeln. Weiter Informationen [hier](#), [Trailer](#) und direkt zur [Vorbestellung](#).

Neu! 10.09.21, Zeit: 18.00 Uhr, Ort: Ottmar Pohl Platz 5 51103 Köln,

ROOTS!INTERaktion, Theaterperformance im öffentlichen Raum

weitere Vorstellungen 17.9. um 20.00 Uhr, Friedenspark Köln (BauI), Hans Abraham Ochsweg 1, 50678 Köln, 8.10. 20:00 Uhr Bürgerzentrum Altenbergerhof.

Das Thema der Theaterperformance ist: „Wurzeln, trennen sie uns Menschen wirklich?“ Der Schwerpunkt liegt auf „strukturellem Rassismus“. Was sind POC´s und wer steckt hinter den Migrant*innen mit Migrationshintergrund? Sind die Begriffe überhaupt noch zeitgemäß? Das Projekt hat dazu viele Menschen interviewt und in Form von biographischen Schauspielszenen, improvisierter (Jazz-) Musik und mit Elementen aus dem Hip Hop Tanz auf die Bühne gebracht. Anmeldung für das Publikumsgespräch auf der Bühne per [Mail](#).

18.09.2021

Neu! 2. Kölner Literaturnacht

[Zum Programm.](#)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Hinweis: *Manche Veranstaltungen finden wieder in Präsenz statt. Da wir noch nicht bei allen Veranstaltungen aktuelle Information erhalten haben, empfehlen wir euch, bei dem Veranstalter nachzufragen, wenn euch etwas unklar ist.*

Übergreifende Veranstaltungen

Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche

Die Geflüchteten mit digitalen Endgeräten auszustatten, damit sie am HomeSchooling und Distanzunterricht teilnehmen können, ist das Eine - die Ehrenamtlichen darin fit zu machen, dass sie die Geflüchteten auch auf Distanz unterstützen können ist das Andere. Seit Dezember wurde diese Fortbildung in verschiedenen „Digital-Scouts-Kursen“ angeboten – und parallel entstand der „Digitale Stammtisch“, um sich auch außerhalb der Kurse in lockerer Runde über entstehende Fragen auszutauschen. Wolfgang Kleinen von „hallo in sülz“ moderiert den Digitalen Stammtisch und wünscht sich Austausch von Ehrenamtlichen aus ganz Köln. Die Treffen finden jeden 1. und 3. Montag im Monat von 19:00 - 21:00 Uhr über Zoom statt. Anmeldung unter digitaler.stammtisch@online.de. [Mehr Infos.](#)

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: online

Online Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare an. Die

Webinare sind für soziale Organisationen mit dem Code „Coronasoli“ kostenfrei. Mehr Infos [hier](#). Begleitend dazu finden regelmäßig Live-Webinare mit Expert*innen statt (alle zwei Wochen am Donnerstag). [Zur Übersicht](#).

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online (Telefonkonferenz)

Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist jede*r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Treffen des „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“ statt. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Treffen finden möglichst in der Melanchton-Akademie statt, momentan aber virtuell. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner*innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Wir organisieren Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan und planen weitere Aktionen, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger*innen zu thematisieren. Wir vernetzen uns NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Alle drei Wochen Dienstag, 20:00 Uhr, Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Treffen "Wir haben Platz!"

Die AG Bleiben und die Seebrücke Köln haben sich im Winter 2020 zur Kampagne "Wir haben Platz!" zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Religionsgemeinden und weitere Organisationen fordern sie ein Landesaufnahme NRW für fliehende Menschen an den Außengrenzen von Europa. Interessierte und weitere Engagierte sind herzlich willkommen! Anmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: wechselnd

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Die Initiative WirRo (Willkommen in Rondorf) trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 18:00 bis maximal 20:00 Uhr zum Informationsaustausch und Diskussion. Die Treffen finden wechselnd zwischen den beiden Wohnheimen Weißdornweg 21 (19.09./ 21.11) und Merlinweg 1 A-statt. [Mehr Infos](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Erpel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk

Integration Lindenthal - und solche, die es vielleicht werden wollen - jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#).

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Dienstag bis Donnerstag

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. Mehr Informationen [hier](#).

Montags bis donnerstags

Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung

für Asylbewerber*innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber*innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

Montags

Zeit: 20:00 – 22:00 Uhr, TanzFaktur, Siegburger Straße 233 w, 50679 Köln-Deutz)

Oriental Fusion Dance

Wer hat Lust zu tanzen? Montagsabends bewegen sich Frauen mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund zu orientalischen und modernen Klängen. Der Kurs des Malteser Integrationsdienstes ist nur für Frauen und kostenlos. Ab fünf Teilnehmerinnen findet der Kurs statt. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Joerißen per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151 43157197.

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler*innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#).

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

Café International

Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt. Zugang für vollständig Geimpfte, Genesene und negativ Getestete. Ein Schnelltest vor Ort ist möglich. [Mehr Infos](#).

Dienstags

Zeit: Am zweiten Dienstag des Monats: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: online

Lesekreis

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:30 – 16:00 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Zeichen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Alle zwei Wochen, Zeit: 18:00 Uhr, Treffpunkt: Malteser Integrationsdienst, Moltkestr. 123, 50674 Köln

Internationaler Spieleabend

Spielen und Deutsch sprechen. Derzeit findet der Spieleabend des Malteser Integrationsdienstes im Park statt und neben Brettspielen können auch Outdoor-Spiele wie Frisbee, Kubo u.a. gespielt werden. Hauptsache es macht Spaß. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Theresa Joerißen per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151 43157197.

Mittwochs

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergr, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergr, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Zeit: 14:15 – 17:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloerstr. 429, 50825 Köln

Die Küchenköniginnen – Kochgruppe für Frauen

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist eine Frau die Küchenkönigin und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439.

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Kath. Pfarrheim Wabe, Siegrstr. 56, 50996 Köln

WISÜ - WILLKOMMEN IM RHEINBOGEN

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger*innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungsängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen!
Informationen und Kontakt per [Mail](#).

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: online

Let's play! Internationaler online-Spieleabend

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessent*innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es bei Laura Weiden per [Mail](#) vom Allerweltshaus.

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e.V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221-95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind online nachzuhören [hier](#).

Donnerstags

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: online, Zoom

„Digitales Sprachen-Café“

Das offene Sprachen-Café wird von Ehrenamtlichen organisiert und begleitet. Es ist ein Raum für Begegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und neue Menschen kennenlernen. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie den Zoom-Link. **Kontakt & Anmeldung:** İşıl Yildirim, 0178 255 59 43 oder per [Mail](#).

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse (A0 und B1)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: online

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6A, 51149 Köln

Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef/in und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Alle 14 Tage donnerstags, beginnend am 5. August, Uhrzeit: 15.30 bis 17.30 Uhr, Ort: Pfarrheim Zündorf, Burgweg, 51147 Köln

Café International

Begegnung und Austausch von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Ein Programm für Kinder findet parallel statt. Das Beisammensein wird jeden Monat unter ein Thema gestellt wie zum Beispiel das Schulsystem, Versicherungen, Müllbeseitigung oder auch einmal gemeinsames Kochen oder einen Ausflug. Kontakt: Frau Boxberg, [Mail](#).

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

Hallo-in-Sülz-Treff

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat öffnet der Hallo-in-Sülz-Treff von 17:00 bis 19:00 Uhr seine Pforten für Menschen aus dem Veedel und Geflüchtete. Mehr Infos [hier](#).

PAUSIERT! 14-tägig (nächste Termine 10.9./24.9.), Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Stadtteil-Café Konekti im Offenen Treff der Alten Feuerwache

Das Café Konekti ist ein ehrenamtlich organisiertes Stadtteilcafé im Agnesviertel. Hier treffen sich Menschen aus dem Viertel und auch darüber hinaus, lernen sich bei einem Getränk und Gebäck kennen und kommen miteinander ins Gespräch. Mehr Infos per [Mail](#) oder unter Tel.: 0178 68 45 918.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovenerstraße 33, in 50999 Köln

WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch

Ab 9. September findet jeden zweiten Donnerstag der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch wieder statt. Für eine Terminabsprache, Info unter info@wisue.de oder bei Ellen Behnke 0157 36000468 oder Monika Wilke 0177 2339633. fuga

Freitags

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e.V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

Lebensmittelausgabe

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z.B.: Grundsicherung, Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 / 55993.

Jeden Freitag, Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Offenes Café für Alt-und Neuzugezogene

Es gibt Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, Reden und Austauschen. Dazu bietet Willkommen in Rondorf parallel von ca. 12:00 – 14:00 Uhr eine Formularsprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich.

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr; Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln
Mitternachtsfußball
Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

Samstags

Angebot des Solibund e.V. – Beratungsangebote online

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Stromsperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 / 55993 oder per [Mail](#).

PAUSIERT! Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e.V., Sülzburgstraße 112-118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von "hallo in sülz"

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen! Mehr Infos per [Mail](#).

Sonntags

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“ in der Reiherstrasse 21, 50997 Köln-Rondorf.

Spieleabend für Frauen

aller Nationen. Keine Anmeldung erforderlich.

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Joerißen vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#) oder Tel.: unter 0151 43157197.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes aktuell

1. Rechts- und Sozialberatung Tel.: 0171-1607289

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de